

Vorwort

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich**

Band (Jahr): **109 (1992)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

VORWORT

Die vorliegende Arbeit stellt ein ökologisches Teilprojekt des interdisziplinären Umwelt-Forschungsprojektes WaBoLu (Wasser-Boden-Luft) dar, an welchem verschiedene Institute der ETH Zürich unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. W. Stumm beteiligt waren.

Die mykosoziologischen Untersuchungen wurden von Herrn PD Dr. E. Horak kompetent und mit viel Zeitaufwand betreut. Speziell möchte ich mich für die Unterstützung bei der Bestimmung der Pilzarten und für die kritische Durchsicht der Manuskripte bedanken. Herrn Prof. Dr. E. Landolt gebührt für die vegetationskundlichen Anregungen und die zusätzliche Betreuung der Arbeit ebenfalls grosser Dank. Zahlreiche Hinweise zu den mykosoziologischen Untersuchungen wurden von Herrn Prof. Dr. M. Moser beigeleitet. Frau Prof. Dr. D. Lamoure (*Clitocybe*), Herr Prof. Dr. E. Müller (Ascomycetes) und Herr PD Dr. A. Baici (Aphylophorales) gewährten mir wertvolle Hilfe bei der Bestimmung kritischer Makromyceten. Für die Kontrolle von Belegen aus den pflanzensoziologischen Aufnahmen bedanke ich mich bei Herrn Dr. M. Baltisberger und Herrn Dr. W. Huber (Phanerogamen) sowie bei Herrn Dr. E. Urmi (Bryophyta). Frau C. Angehrn-Bettinazzi vom Anorganisch-Chemischen Institut der Universität Zürich sei an dieser Stelle für die Schwermetallanalysen von Laubstreu und Pilzfruchtkörpern gedankt.

Die technischen Mitarbeiter des Geobotanischen Institutes der ETH Zürich unterstützten mich tatkräftig bei meiner Arbeit. Insbesondere möchte ich Herrn E. Schäffer und seinen Laboranten für die fachkundige Leitung und Mithilfe bei den bodenkundlichen Untersuchungen danken. Frau A. Honegger (EDV, Redaktion) war bei der Bewältigung von Computerproblemen stets hilfsbereit. Die Korrekturen der englischen Texte übernahmen Frau A. Siegwolf und Herr PD Dr. E. Horak in verdankenswerter Weise.

Das Projekt wurde durch einen Forschungskredit der ETH Zürich (Kreditnr. 0.330.086.49/7) finanziert.